



Protokoll

der Unterbezirkskonferenz der Jusos Marburg-Biedenkopf
am 13.03.2016 in Kirchhain-Kleinseelheim

1. Konstituierung der Konferenz

a) Eröffnung und Begrüßung

Begrüßung durch den Vorsitzenden Philipp Höhn

b) Wahl einer Versammlungsleitung (Versammlungsleiter*in & Protokollant*in)

Andreas Leder und Thorsten Büchner wurden als Versammlungsleitung einstimmig gewählt. Georg Spies wurde als Protokollant einstimmig gewählt.

c) Beschluss der Tagesordnung

Tagesordnung wird einstimmig beschlossen. Redzeit bei normalen Beiträgen sollte 3 Minuten nicht überschreiten.

d) Wahl einer Mandatsprüfungs- und Zählkommission

Vorschläge: David Vehlis, Johannes Röder, Andre Neumann, Katrin Wendland, Emanuel Tise und Sebastian Sack.

Alle Vorgeschlagenen werden einstimmig gewählt.

2. Grußworte

Es folgen Gruß- und Dankesworte des neuen Bürgermeisters von Kirchhain, **Olaf Hausmann**, für die Unterstützung im Wahlkampf.

Patrick Krug, Vorsitzender des Juso-Landesverbandes, richtet Grüße des Verbandes aus und bedankt sich bei Philipp für die geleistete Arbeit und analysiert zudem die Kommunalwahlen.

Oliver Schmolinski, Vorsitzender des Juso-Bezirks Hessen-Nord, bedankt sich ebenso für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und geht auch auf die Kommunalwahlen ein.

Lara Kannappel, Mitglied des Bezirksvorstandes, wirbt für ihre Kandidatur um den Vorsitz der Jusos Hessen Nord und stellt sich vor.

Lukas Wunsch und Simon Seubert von der DGB-Jugend erläutern die Planungen zur Gründung einer DGB-Jugend vor Ort.

Die Landtagsabgeordnete **Angelika Löber** begrüßt die Versammlung und wünscht gute Beratungen und Wahlen.

3. Antrag: Jusos bunter machen – Aktionsprogramm zur Attraktivität des Juso-Verbandes im UB Marburg-Biedenkopf

Der Antrag wird durch den Vorsitzenden Philipp Höhn eingebracht und vorgestellt. Es gibt mehrere zustimmende Wortbeiträge. Der Antrag wird einstimmig mit den mündlich vorgetragenen Änderungen angenommen.

4. Bericht der Mandatsprüfungs- und Zählkommission

Es sind 48 Personen anwesend, davon sind 42 stimmberechtigt.

5. Berichte/Entlastung

a) Rechenschaftsbericht des Vorstands und Aussprache

Der Vorsitzende hält den Rechenschaftsbericht. Dieser ist auf der Internetseite der Jusos Marburg-Biedenkopf online einsehbar.

b) Bericht des Kassierers

Einnahmen im Kalenderjahr 70€, Ausgaben 43,53€,
Stand der Kasse zum 31.12.15 = 745,84€

c) Bericht der Revisor*innen

Die Kasse wurde ordnungsgemäß und vorbildlich geführt, die Entlastung des Vorstandes wurde beantragt.

d) Entlastung des Vorstandes

Bei einer Enthaltung ist der Vorstand entlastet.

Es folgten Dankesworte des Vorstandes an den Vorsitzenden und anders herum sowie Geschenkeübergaben.

6. Wahlen

a) des/der Vorsitzenden

Vorschläge: Nina Bojan, Georg Simonsky, Harry Underwood

Es folgen 3 Reden der Kandidaten.

Nina Bojan erhält 30 Stimmen, Georg Simonsky erhält 28 Stimmen, Harry Underwood erhält 11 Stimmen. Es wurden 41 Stimmen abgegeben, davon waren 40 gültig. Nina Bojan und Georg Simonsky nehmen die Wahl an.

b) des/der Kassierer*in

Vorschlag Mike Klotz

Es wurden 41 Stimmen abgegeben, davon waren 41 gültig.

Auf Mike Klotz entfielen 40 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

Mike Klotz hat die Wahl angenommen.

c) der 8 Beisitzer*innen

Vorschläge:, Arthur Brieger, Daniel Gundlach, Damian Kaloudis, Julia Klöckner, Simon Losekam, Anna Maria Rembas, Mark Schoor, Julian Schweitzer, Amrei Schmidtpott, Harry Underwood, Jost Weisenfeld und Isabel Zocher.

Es wurden 36 Stimmen abgegeben, davon waren 35 gültig.

Gewählt wurden folgende Personen:

Isabel Zocher mit 28 Stimmen

Amrei Schmidtpott mit 27 Stimmen

Julia Klöckner mit 26 Stimmen

Julian Schweitzer mit 23 Stimmen

Harry Underwood mit 23 Stimmen

Jost Weisenfeld mit 23 Stimmen

Mark Schoor mit 22 Stimmen

Anna Maria Rembas mit 20 Stimmen

Alle gewählten nehmen die Wahl an.

Nicht gewählt wurden:

Simon Losekam mit 20 Stimmen

Daniel Gundlach mit 17 Stimmen

Arthur Brieger mit 10 Stimmen

Damian Kaloudis mit 5 Stimmen

d) des/der Delegierten für Unterbezirksparteitage

Vorschlag Harry Underwood

Es werden 31 gültige Stimmzettel abgegeben.

Harry Underwood erhält 31 Ja-Stimmen.

e) der 5 Mitglieder im Juso-Bezirksausschuss Hessen-Nord

Vorschläge: Daniel Gundlach, Damian Kaloudis, Anna-Lena Stenzel, Andre Neumann und Katrin Wendland.

Es werden 32 gültige Stimmzettel abgegeben.

Gewählt sind folgende Personen:

Daniel Gundlach erhält 29 Stimmen, Damian Kaloudis erhält 28 Stimmen, Anna-Lena Stenzel erhält 29 Stimmen, Andre Neumann erhält 32 Stimmen, Katrin Wendland erhält 27 Stimmen.

Alle gewählten nehmen die Wahl an.

f) der 13 Delegierten für die Juso-Bezirkskonferenz Hessen-Nord

Vorschläge: Johannes Röder, Anna-Lena Stenzel, Jonas Becker , Arthur Brieger, Philipp Höhn, Damian Kaloudis, Harry Underwood, Georg Simonsky, Nina Bojan, Eraj Shojai , Andre Neumann, Isabell Zocher, Amrei Schmidpott, Mark Schoor, Anna Maria Rembas, Katrin Wendland, Justin Schulz, Julia Klöckner, Torben Stein und Andreas Leder.

Es wurden 32 Stimmzettel abgegeben, davon waren 30 gültig.

Zu Delegierten wurden folgende Personen gewählt:

Philipp Höhn mit 23 Stimmen

Georg Simonsky mit 23 Stimmen

Nina Bojan mit 22 Stimmen

Anna Maria Rembas mit 20 Stimmen

Jonas Becker mit 19 Stimmen

Andreas Leder mit 19 Stimmen

Johannes Röder mit 19 Stimmen

Torben Stein mit 18 Stimmen

Anna Lena Stenzel 17 Stimmen

Harry Underwood mit 17 Stimmen

Isabel Zocher mit 16 Stimmen

Amrei Schmidpott mit 15 Stimmen

Julia Klöckner mit 13 Stimmen

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Ersatzdelegierte: Mark Schoor (17), Andre Neumann (14), Arthur Brieger (13), Justin Schulz (12), Damian Kaloudis (11), Eraj Shojai (9) und Katrin Wendland (9)

g) der 4 Delegierten für die Juso-Landeskonferenz Hessen

Vorschläge: Harry Underwood, Anna Maria Rembas, Philipp Höhn, Georg Simonsky, Nina Bojan, Torben Stein, Johannes Röder, Katrin Wendland, Isabell Zocher, Amrei Schmidpott und Andre Neumann.

Zu Delegierten wurden folgende Personen gewählt:

Philipp Höhn mit 17 Stimmen

Anna Maria Rembas mit 17 Stimmen

Harry Underwood mit 10 Stimmen

Isabell Zocher mit 10 Stimmen

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Ersatzdelegierte: Nina Bojan (9), Amrei Schmidpott (9), Torben Stein (9), Andre Neumann (8), Georg Simonsky (7), Johannes Röder (6) und Katrin Wendland (6).

h) der 2 Revisor*innen

Justin Schulz und Tim Friedrich werden vorgeschlagen.

Bei Enthaltung der Betroffenen werden beide einstimmig gewählt.

i) Nominierungen

Als Mitglieder im Unterbezirksvorstand der SPD werden **Georg Simonsky, Nina Bojan und Anna Maria Rembas** nominiert. 2 Enthaltungen.

Für den Vorsitz der Jusos Hessen Nord wird **Lara Kannappel** bei einer Enthaltung einstimmig nominiert.

Philipp Höhn wurde einstimmig als Stellv. Bezirksvorsitzender / Bundesausschussdelegierter Hessen-Nord nominiert.

Anna Maria Rembas wurde bei einer Enthaltung einstimmig für den Juso-Bezirksvorstand nominiert.

Für die Kontrollkommission wurden **Johannes Röder** und **Mirko Sieksmeyer** nominiert.

Als Bundeskongressdelegierte wurden **Harry Underwood, Anna Maria Rembas, Philipp Höhn und Arthur Brieger** in beschriebener Reihenfolge nominiert.

Als Delegierte für den Bundesparteitag werden dem Unterbezirksparteitag ohne Reihenfolge folgende Personen vorgeschlagen: **Arthur Brieger, Georg Simonsky, Harry Underwood, Philipp Höhn, Anna Maria Rembas und Nina Bojan.**

7. Antragsberatung

Antrag Nr.1 „Jusos bunter machen – Aktionsprogramm zur Attraktivität des Juso-Verbandes im UB Marburg-Biedenkopf“ **einstimmig angenommen.**

Antrag Nr.2 „Doppelspitze formal ermöglichen“, bei einer Enthaltung **angenommen.**

Antrag Nr.3 „Wahlarbeitszeitsgesetz“ **einstimmig angenommen.**

Antrag Nr.4 „Leiharbeitnehmer*innen bei Berechnung ALG I besserstellen“ mit einer Enthaltung **angenommen.**

Antrag Nr.5 „Lücken im Schutzbereich der Unternehmensmitbestimmung schließen“ bei einer Enthaltung **angenommen.**

Antrag Nr.6 „Schutzfunktion der Sozialen Sicherungssysteme erhalten“ bei einer Enthaltung **angenommen.**

Antrag Nr.7 „Flächendeckende Weiterbildungsberatung anbieten“ **einstimmig angenommen.**

Antrag Nr.8 „Impfpflicht einführen“ Änderungsantrag: Impfpflicht statt Impfpflicht, Änderungsantrag einfügen „mit Zustimmung eines Erziehungsberechtigten“ Antrag angenommen mit 12 Für- und 9 Gegenstimmen **angenommen.**

Antrag Nr.9 „Wir haben nicht vergessen – Whistleblower*innen endlich schützen“ bei 2 Enthaltungen **angenommen.**

Antrag Nr.10 „Rechtsanspruch auf Email-Verschlüsselung staatlicher Institutionen“ bei einer Enthaltung **einstimmig angenommen.**

Antrag Nr.11 „Totalüberwachung verhindern – Gegen das Bargeld-Verbot“ bei einer Enthaltung **einstimmig angenommen.**

Antrag Nr.12 „Steuersystem neu erfinden: Steuerpflicht an Staatsbürgerschaft koppeln“ bei vier Enthaltungen **angenommen.**

Antrag Nr.13 „Einheitspfand“ bei vier Enthaltungen **angenommen.**

Antrag Nr. 14 „Pfandfreies Wasser“ **zurückgezogen.**

Antrag Nr. 15 „Einreiseverweigerung von Wahlkämpfer*innen“ bei einer Enthaltung und einer Gegenstimme mehrheitlich **an den Unterbezirksvorstand überwiesen.**

Antrag Nr. 16 „Freie Nachrichten in Polen“ bei vier Enthaltungen **angenommen.**

Antrag Nr. 17 „Einfrieren von EU-Mitteln für Antidemokraten“ bei 3 Gegenstimmen und einer Enthaltung mehrheitlich **an den Unterbezirksvorstand überwiesen.**

Antrag Nr. 18 „Asylanträge in Botschaften“ bei zwei Enthaltungen **einstimmig angenommen.**

Antrag Nr. 19 „Straßensicherheit“ **zurückgezogen.**

Antrag Nr. 20 „Kirchensteuer“ **zurückgezogen.**

Antrag Nr. 21 „Förderung“ **einstimmig abgelehnt.**

Antrag Nr. 22 „Keine Spenden von Kriegstreibern“ **einstimmig angenommen.**

Antrag Nr. 23 „Keine Wahl von VDS Unterstützer*innen“ **zurückgezogen.**

Antrag Nr. 24 „Wir delegieren nur Genoss*innen zum Parteikonvent, die sich an Parteitagsbeschlüsse halten“ bei fünf Enthaltungen **einstimmig angenommen.**

Antrag Nr. 25 „Nominierung von Delegierten auf Parteiebene“ Änderungsantrag Adressaten Zusatz SPD Bezirksparteitag und im Text die Einschränkung vermerken, dass dies nur für Bundesparteitage und Parteikonvents gilt. Der Antrag wurde bei sieben Enthaltungen **einstimmig angenommen.**

8. Verschiedenes

Nichts von protokollarischem Interesse.

9. Schlusswort

Die neugewählten Vorsitzenden dankten in ihrem Schlusswort für die Disziplin und die Fairness während der Versammlung. Es wurden dann noch Fotos geschossen. Die Konferenz endete nach 7,5 Stunden.

Georg Spies
Protokollant